

# Stroop Effekt



**Vorbereitung** – ihr braucht: Papier | bunte Filzstifte

1. Nehmt das Blatt Papier und schreibt mit bunten Filzstiften einige Farbwörter in der jeweiligen Farbe untereinander.

orange

blau

gelb

schwarz

grün

rot

violett

2. Jetzt schreibt ihr in der Spalte daneben wieder die Farbnamen auf, jedoch in einer anderen Farbe.

grün

schwarz

violett

gelb

rot

blau

orange

3. Schaut euch die linke Spalte an und benennt laut die Farbe, in der die Wörter geschrieben sind.

Das gleiche bei der rechten Spalte: benennt wieder laut die Farben der Wörter. Achtung, nicht das Wort lesen!

Ihr werdet feststellen, dass es schwieriger ist, die Farben von Farbwörtern zu nennen, die nicht der Schriftfarbe entsprechen.

## Warum ist das so?

Lesen ist eine so automatisierte Tätigkeit, dass es geübten Leser\*innen oft unmöglich ist, das Lesen zu unterdrücken. Selbst bei der Aufgabenstellung, nur die Farbe des Wortes zu benennen, wird das Wort ganz automatisch mitverarbeitet. So kommt es zu einer **Farb-Wort-Interferenz**, die dadurch entsteht, dass wir den automatisierten Prozess des Lesens unterdrücken müssen, um die Farbe richtig zu benennen. Wir brauchen dadurch länger und machen mehr Fehler, wenn die Farbe und das Farbwort nicht zusammenpassen.

orange

blau

rot

gelb

schwarz

grün

violett

orange

blau

rot

gelb

schwarz

grün

violett

rot

violett

grün

blau

gelb

schwarz

orange